

# Nachrichtenblatt

für die Ev. Kirchengemeinde St. Markus



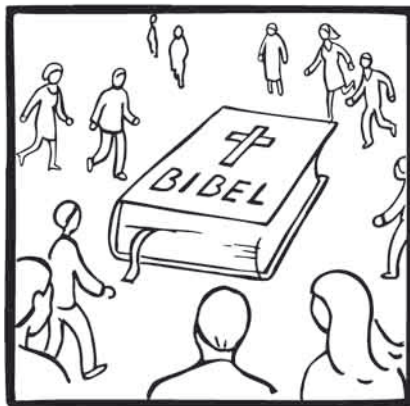
September 2013

---

## Reformatorisches ENTDECKUNGEN

### DIE BIBEL

Elf Wochen brauchte der als „Junker Jörg“ auf der Wartburg versteckte Martin Luther, um das Neue Testament ins Deutsche zu übersetzen. Anfang Dezember 1521 hatte er seinem Freund Melanchthon einen geheimen Besuch in Wittenberg abgestattet, der ihn drängte, dieses Werk schnell anzugehen. Als Luther Anfang März endgültig in die Elbestadt zurückkehrte, war die Übersetzung fast fertig, die er mit Melanchthon überarbeitete und im September 1522 in Druck gab. 1532 folgte die Übersetzung des Alten Testaments.



Grafik: I. Zavrakidis

---

## Monatsspruch September 2013

**»Seid nicht bekümmert;  
denn die Freude am Herrn ist eure Stärke.«**

(Nehemia 8,10)

---

## 2 Gedanken zum Monatsspruch

---

**V**on überall her sind die Menschen zusammengeströmt und lauschen dem Schriftgelehrten Esra und dem Statthalter Nehemia. Zum ersten Mal nach langer Zeit wird aus den Büchern des Moses gelesen. Zum ersten Mal nach langer Zeit erklingen wieder die alten Worte von der Geschichte Gottes innerhalb der Stadtmauern von Jerusalem. Und alles Volk, das die Worte hört, weint.

Sie weinen über die Erkenntnis, dass noch immer Streit innerhalb der Gemeinde existiert. Sie weinen darüber, dass der Unterschied zwischen armen und reichen Menschen zur Spaltung führt. Sie weinen über das Misstrauen, das von außen und innen die Gemeinschaft belastet.

Da tritt Nehemia vor das Volk und ruft ihnen zu: Seid nicht bekümmert; denn die Freude am Herrn ist eure Stärke (Nehemia 8,10). Er erinnert seine Brüder und Schwestern an ihre gemeinsame Grundlage. Mit fast übermenschlicher Energie hat Nehemia das Leben in Jerusalem geordnet und die zerstörte Stadtmauer aufgebaut. Doch eine Gemeinde baut man nicht wie eine Mauer oder ein Haus.

Zu einer Gemeinde wächst das Volk Israel nach langer Zeit von Krieg und Gefangenschaft schließlich zusammen, als sie das Wort Gottes hören. Erst dann wird ihnen bewusst, dass ihre gemeinsame Geschichte nur weitergehen kann, wenn sie die Freude daran für sich entdecken.



Es ist die Freude an Gott, die eine Gemeinde lebendig macht. Sie hilft die Unterschiede zwischen den Menschen zu erkennen und zu akzeptieren. Die Freude an Gott ist die wahre Stärke, denn sie ist das Leitbild, ohne das alles Mühen vergeblich ist. Bei aller Suche nach Reform und Umgestaltung in den Gemeinden ist es doch diese Freude, ohne die alles vergeblich ist. Zur Zeit Nehemias wie auch heute, wenn wir über die Zukunft unserer Gemeinde nachdenken. *S. Gebauer*

# Geburtstage September 2013



*Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und wünschen Gottes Segen*

Frau Sigrid Däunert, Frau Margit Holz, Frau Waltraud Klingbeil, Herrn Dr. Ludwig Martienssen, Herrn Eberhard Seidel, Frau Jennifer Wright und Herrn Gerd-Steffen Zieger (70), Frau Hannelore Böhmer, Frau Sigrid Hoge und Frau Bärbel Müller (71), Frau Doris Fohl und Frau Karin Vietze (72), Frau Gerda Roll und Frau Dr. Evelin-Renate Schüßler (73), Frau Karla Jungmann (74), Herrn Erwin Berg-holz (75), Frau Ilse Schwarz und Frau Ingrid Uhlig (76), Frau Helga Dietrich, Herrn Dr. Wolfgang Gudenschwager, Frau Helga Krause und Herrn Rolf Pralle (77), Frau Edith Baumgart, Frau Helga Hamann, Herrn Johannes Straubing und Frau Ilse Winkler (79), Herrn Günter Dobrzykowski und Frau Christel Richter (80), Frau Dr. Erdmute Brunzlauff und Frau Gertrud Grünberg (81), Frau Roswitha Neumann (82), Herrn Christian Weist (85), Frau Johanna Schreiter und Frau Eva Staikowski (86), Herrn Wilhelm Gomer und Frau Hildegard Prenzlów (91).

*„Die auf den HERRN harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.“ Jes. 40,31*



### Verstorben sind und kirchlich bestattet wurden:

Herr Oleg Zykov (66) und Herr Hans-Dieter Schüttauf (75).

*„Ein jegliches hat seine Zeit...“*

*Prediger 3*



### Getauft wurden im Lazarus-Kirchsaal

am 30. September [REDACTED]

*„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“*

*2.Tim 1,7*



und am 14. September Maximilian Mohr

*„Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.“*

*Jos 1,9*



### Getraut wurden am 20. September im Lazarus-Kirchsaal

Susanne und Philipp Öhlmann

*„Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“*

*Ps 31,9b*

**Die Opferstocksammlung im Lazarus-Haus ist im September für die Erdbebenopfer in Haiti bestimmt.**

| Datum         | Amtliche Kollekte   | Gemeindekollekte   |
|---------------|---|--------------------|
| 1. September  | Für besondere Projekte der großen diakonischen Einrichtungen  | Gottesdienst       |
| 8. September  | Für den Erhalt von alten Kirchen (Förderkreis „Alte Kirchen“) | Kirchenmusik       |
| 15. September | Für die Arbeit des Gemeinschaftswerkes Berlin-Brandenburg     | Bläserarbeit       |
| 22. September | Für ökumenische Begegnungen in der Landeskirche               | Gemeindearbeit     |
| 29. September | Für besondere Aufgaben der EKD                                | Konfirmandenarbeit |

## Gottesdienste in den Predigtstätten Stralauer Platz 32 und Marchlewskistr. 40

|   |           |  |
|---|-----------|--|
| Sonntag, den 1. September<br>14. Sonntag n. Trinitatis  | 10.00 Uhr | <b>Abendmahlsgottesdienst<br/>im Andreas-Kirchsaal</b><br>Pfarrer Simang                       |
| Sonntag, den 8. September<br>15. Sonntag n. Trinitatis  | 10.00 Uhr | <b>Gottesdienst<br/>im Lazarus-Kirchsaal</b><br>Pfarrer Simang                                 |
|   | 18.00 Uhr | <b>Abendgottesdienst<br/>im Andreas-Kirchsaal</b><br>Impulsgruppe/Literaturgottesdienst        |
| Sonntag, den 15. September<br>16. Sonntag n. Trinitatis | 10.00 Uhr | <b>Gottesdienst<br/>im Andreas-Kirchsaal</b><br>Lektor R. Fischer                              |
| Sonntag, den 22. September<br>Erntedankfest             | 10.00 Uhr | <b>Familiengottesdienst<br/>im Lazarus-Kirchsaal mit Agape-<br/>Feier</b><br>Pastor Dillenardt |
| Sonntag, den 29. September<br>18. Sonntag n. Trinitatis | 10.00 Uhr | <b>Abendmahlsgottesdienst<br/>im Lazarus-Kirchsaal</b><br>Pfarrer Simang / Prädikant Gebauer   |
| Sonntag, den 6. Oktober<br>19. Sonntag n. Trinitatis    | 10.00 Uhr | <b>Abendmahlsgottesdienst<br/>im Andreas-Kirchsaal</b><br>Pfarrer Simang                       |

**Für den Erntedankgottesdienst am 22. September freuen wir uns  
über Gaben zum Schmücken des Altars.  
Bitte wenden Sie sich an das Gemeindebüro.**

**Kindergottesdienst** findet während jedes Gottesdienstes außer in den Ferien statt.  
Im Lazarus-Haus ist während der Predigt **Kinderbetreuung und Kindergottesdienst**.

**Gottesdienst im Seniorenzentrum „Bethel“**, Andreasstr. 21,  
freitags 10.15 Uhr; Pfarrer Simang predigt am 27. September 2013

Die **Telefonseelsorge Berlin e.V.** bietet ihre Hilfe zur Konfliktberatung an  
unter der Nummer 0800 111 0 111 (gebührenfrei)

## Besondere Veranstaltungen

Kinderbriefmarkenausstellung „Berühmte deutsche Gebäude“ vom 2. bis 29. September im Lazarus-Haus; geöffnet werktags von 9 bis 15 Uhr, donnerstags bis 17 Uhr sowie sonntags nach dem Gottesdienst.

### Lange Nacht der Bilder

„**Lebenswelten**“ am 14./15. September von 15.00 bis 1.00 Uhr in der Ev. Kirchengemeinde St. Markus, Marchlewskistr. 40:

**Der Kunstverein MAL-HEURE/Studio Otto Nagel e.V.** zeigt neueste Collagen, entstanden in einem Kurs unter Leitung des Künstlers Detlef Olschewski. (Ausstellungseröffnung im Rahmen der Langen Nacht der Bilder; bis 29. September, werktags 9.00 bis 14.00 Uhr, donnerstags bis 18.00 Uhr). Außerdem stellt Susanne Leibold Fotografien aus. Zu sehen ist ihre Serie „moderne Rituale“. ([www.susanneleibold.de](http://www.susanneleibold.de))

**Ab 17 Uhr** „Trojanisches Klangpferd“ meets „Wohnung für einen guten Geist“ ... Auftritt befreundeter Musiker. Die ganze Nacht zu jeder vollen Stunde 20 Minuten musikalische Klangwelten mit:

A. Burokas (Piano), Cl.Drissen (Wiedergabel), M. Knupp (trojanisches Klangpferd), H. Linne (Percussion), L. Mallozzi (Elektronik, Schallplatten CDs, Stimme), R. Valvano (Stimme), M. Vorfeld (Stimme) und Schüler der Netzwerkschule in St. Markus.

Perkussive, gestrichene, elektronische und vokale Klänge treffen aufeinander und es entstehen atmosphärische Klangwelten.

**Um 18 Uhr** tritt Olaf Ruhl mit jiddischen Liedern auf.

**Herzliche Einladung zu dieser spannenden Nacht, die bereits am Nachmittag beginnt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.**

## Gemeindeabend „Asyl in der Kirche“,

Dienstag, 24. September, 19.00 Uhr im Andreas-Haus: Frau Pohl stellt die Ausländerarbeit in der Evangelischen Kirchengemeinde Galiläa-Samariter vor.

## Mitteilung

Prädikant Sascha Gebauer tritt am 1. Oktober 2013 seinen Dienst als Pfarrer im Entsendedienst in der St. Marienkirche in Kyritz an. Er verabschiedet sich im Gottesdienst am Sonntag, den 29. September von der St. Markus-Gemeinde, der er vielfältig in der Verkündigung und im engagierten Einsatz im Rahmen des GKR treue Dienste geleistet hat, wofür ihm die Gemeinde ihren Dank ausspricht.

Bekannt wurde er der Gemeinde insbesondere durch die von ihm präsentierte Bibelausstellung im Januar/Februar 2011.

|                         |   |
|-------------------------|---|
| <b>Konfirmanden</b>     | <b>Sonnabend</b> , 14. September, 10.00 bis 17.00 Uhr<br>Offenbarungskirche, Simplonstraße 31   |
| <b>Junge Gemeinde</b>   | ab 18 Jahre, <b>dienstags</b> , 19.30 Uhr, Andreas-Haus<br>mit Lutz Dillenardt<br>bis 18 Jahre, <b>mittwochs</b> , 18.00 Uhr, Andreas-Haus<br>mit Lutz Dillenardt   |
| <b>Erwachsenenkreis</b> | <b>Freitag</b> , den 20. September, 20.00 Uhr<br>Frau A. Galeas Castillo  |
| <b>Gesprächskreis</b>   | <b>Donnerstag</b> , den 19. September, 19.30 Uhr<br>Präsentiert wird eine erschütternde Filmdokumentation<br>über Personen, die in die Fänge einer Sekte geraten<br>und als Aussteiger schweren Schicksalsschlägen<br>ausgesetzt sind, die ihnen zugefügt wurden und ihre<br>Familien zerstörten. |
| <b>Seniorenkreis</b>    | <b>Montag</b> , den 2. September, 14.30 Uhr<br>mit Frau Heinze bzw. Pfarrer Simang<br><b>Montag</b> , den 2. September, 14.30 Uhr<br>mit Frau Heinze bzw. Pfarrer Simang  |
| <b>Chor</b>             | <b>mittwochs</b> 19.00 Uhr<br>Kantor Oelke  |
| <b>Singschule</b>       | <b>mittwochs</b> , 18.00 Uhr und<br><b>donnerstags</b> , 17.00 Uhr, Andreas-Haus<br>mit Kantor Oelke  |
| <b>Bastelkreis</b>      | nach Vereinbarung<br>Frau Haufe   |
| <b>Bläsergruppe</b>     | <b>donnerstags</b> , 18.00 Uhr<br>Leitung: Jonathan Stroh   |
| <b>Besuchskreis</b>     | <b>Mittwoch</b> , 25. September, 10.00 Uhr<br>Lazarus-Haus  |

---

Treff der **Briefmarkenfreunde** in Friedrichshain im **Andreas-Haus**  
**Montag**, den 24. September, 18.00 Uhr

---

---

|   |   |
|---|---|
| <b>Kinderflöten</b>                           | <b>dienstags</b> , 14.30 Uhr, Frau Dittberner   |
| <b>Jugend- und Kinderchor</b>                 | <b>dienstags</b> alle 14 Tage, 18 Uhr<br>Kantor Oelke                                 |
| <b>Christenlehre</b>                          | <b>donnerstags</b> , 16.00 Uhr, Lutz Dillenardt                                       |
| <b>Biblische Unterweisung</b><br>ab 5. Klasse | <b>freitags</b> , 15.00 Uhr, Frau Dittberner  |
| <b>Junge Erwachsene</b>                       | <b>Donnerstag</b> , den 19. September,<br>19.00 Uhr, Frau Dittberner                  |
| <b>Gesprächskreis</b><br>„Lichtblick“         | <b>Donnerstag</b> , den 26. September<br>19.30 Uhr, Pfarrer Simang                    |
| <b>Seniorenkreis</b><br>mit biblischem Thema  | <b>Mittwoch</b> , den 18. September<br>15.00 Uhr, Pfarrer Simang                      |
| <b>Geburtstagskreis</b>                       | <b>Montag</b> , den 2. September<br>15.00 Uhr, Pfarrer Simang                         |
| <b>Hauskreis</b><br>„Lazarus“                 | <b>Dienstag</b> , den 3. September<br>15.00 Uhr bei Fam. Krause, Marchlewskistraße 26 |
| <b>Flötenkreis</b>                            | <b>dienstags</b> , 16.00 Uhr, Frau Dittberner   |
| <b>Singekreis</b>                             | <b>dienstags</b> , 17.00 Uhr, Kantor Oelke  |
| <b>Männerkochgruppe</b>                       | <b>donnerstags</b> ab 12.00 Uhr (nach Vereinbarung)                                   |
| <b>Männergruppe</b>                           | <b>Freitag</b> , 27. September, 17.00 Uhr, Pfarrer Simang                             |

---

**„Laib und Seele“-Ausgabestelle,**

Marchlewskistraße 40; dienstags von 12.30 bis 14.00 Uhr

Zur gleichen Zeit ist auch das **Markus-Café im Lazarus-Haus** geöffnet,  
für jeden eine Gelegenheit bei einer Tasse Kaffee vielleicht auch  
ein gutes Gespräch zu führen.

An anderen Werktagen ist die Öffnung des Cafés  
auch nach Vereinbarung mit dem Gemeindebüro möglich.

---

**Veranstaltungen der afrikanischen Gemeinde Assemblée de Dieu**

im Lazarus-Haus: **mittwochs**, 17.00 bis 19.00 Uhr,

**freitags** 16.00 Uhr bis 21.00 Uhr

**sonnabends** 16.00 bis 18.00 Uhr und **sonntags** ab 13 Uhr

Schwester Ondo: Tel. 0177-2493037

Internetseite: [www.assemblee-berlin.de](http://www.assemblee-berlin.de)

---

---

# Evangelische Kirchengemeinde St. Markus

Marchlewskistr. 40 · 10243 Berlin · Tel./Fax. 296 02 90

[www.stmarkus-friedrichshain.de](http://www.stmarkus-friedrichshain.de)

---

**Pfarrer:** Johannes Simang, Koppenstr. 53, 10243 Berlin,  
**Pfarrbüro:** Stralauer Platz 32, 10243 Berlin, Tel./Fax. 29 66 24 96  
**Sprechzeiten Mo 15-18 Uhr** (außer am ersten Montag d. Monats), **Do 16-18 Uhr**  
Tel. 29 04 67 10 (priv.), e-Mail: [pfarrer@stmarkus-friedrichshain.de](mailto:pfarrer@stmarkus-friedrichshain.de)

---

**Kinder- und Jugendarbeit:** Pastor Lutz Dillenardt · Stralauer Platz 32, 1. OG  
Tel. 29 77 99 65, e-Mail: [jugendpastor@stmarkus-friedrichshain.de](mailto:jugendpastor@stmarkus-friedrichshain.de)  
**Sprechzeiten Jugendbüro: Di 17.30-20 Uhr, Mi 17.30-21.30 Uhr**

---

**Kantor:** Sebastian Oelke  
**Sprechzeiten: Die 18.00-19.00 Uhr im Gemeindebüro,**  
Lazarus-Haus, Tel. 296 02 90, e-Mail: [kantor@stmarkus-friedrichshain.de](mailto:kantor@stmarkus-friedrichshain.de)

---

**Küsterei und Kirchgeldannahmestelle:** Marchlewskistr. 40, 10243 Berlin  
**Küster:** Henrik Schiemann, Tel./Fax. 296 02 90, e-Mail: [kuester@stmarkus-friedrichshain.de](mailto:kuester@stmarkus-friedrichshain.de)  
**Sprechzeiten Küsterei:**  
Marchlewskistr. 40, 10243 Berlin: **Mo, Di, Mi, Fr 9-12 Uhr,**  
Stralauer Platz 32, 10243 Berlin: **Do 13-18 Uhr,** Tel. 29 66 24 96

---

**Gottesdienststätten** (sofern nicht anders bekanntgegeben):  
**Andreas-Haus,** Stralauer Platz 32, 10243 Berlin: **1. und 3. Sonntag**  
**Lazarus-Haus,** Marchlewskistr. 40, 10243 Berlin: **2., 4. und 5. Sonntag**

---

**Hausmeister:** Herr Kreidler, **täglich 8-12 Uhr,** Lazarus-Haus  
Tel. 0157-84 92 78 70, e-Mail: [hausmeister@stmarkus-friedrichshain.de](mailto:hausmeister@stmarkus-friedrichshain.de)  
Bodo Grünberg, Andreas-Haus, Tel. 29 66 24 96

---

**Gemeindekirchenrat:** Vorsitzender: Pfr. Simang, Tel./Fax. 29 66 24 96  
Stellv. Vorsitzende: Anita Esselbach, Tel. 2 47 65 63

---

**Vors. des Beirats:** Elise Haufe, Tel. 29 66 24 93

---

**Seniorenarbeit:** Ute Heinze, Tel. 296 04 20

---

**Kirchhof:** Konrad-Wolf-Str. 33/34, 13055 Berlin, Tel. 422 00 420  
**Büroöffnungszeiten: Mo, Di, Do 9-12 und 13-15 Uhr**

---

**Kontoverbindung** für Spenden und Kirchgeldzahlungen: KVA Berlin Mitte-Nord,  
**Konto-Nr.:** 63606, BLZ 210 602 37 (EDG). Verw.zweck: St. Markus/...

---

Unsere Homepage wird gestaltet von Ralf Fischer (Tel. über Küsterei: 296 02 90)

**Redaktion Nachrichtenblatt:** Christa Neumann, Tel. 2425385, Fax: 27572392